

## Handarbeit Gusseisen

Alle gusseisernen STAUB Produkte werden in traditioneller Handwerkskunst in Frankreich hergestellt. Es braucht 25 Paar Hände und mindestens 100 Handgriffe, um eine einzige Cocotte herzustellen. Die Liebe zum Detail kommt von diesen Händen und macht jede STAUB Cocotte zu einem einzigartigen Gegenstand.

### Die Verarbeitungsschritte

1. Einschmelzen: Gusseisen wird hergestellt, indem eine Mischung von Eisenerz und Koks bei etwa 1400°C eingeschmolzen wird.
2. Formen: Die sogenannte Mutterform aus Aluminium ist das Werkzeug, das für jedes einzelne Produkt eine Sandform herstellt.
3. Gießen: Das geschmolzene Eisen wird durch eine kleine Öffnung in der Sandform eingegossen. Die Sandformen stehen in einer Reihe vertikal hintereinander.
4. Ausschlagen: Sobald das Gießen abgeschlossen ist, werden die Sandformen aufgebrochen und die Produkte herausgeschlagen. Sie werden sortiert und vom Gusskanal getrennt.
5. Reinigungsstrahlen: Die Produkte werden mit kleinen Metallpartikeln abgestrahlt, um den Sand zu entfernen.
6. Entgraten: Grate (Unebenheiten) an der Fügestelle der Form werden mithilfe einer Schleifmaschine entfernt.
7. Kugelstrahlen: Die Produkte werden mit einer Kugelstrahlmaschine gereinigt, anschließend werden kleinere Unebenheiten manuell beseitigt. Das Kugelstrahlen mit kleinen Metallpartikeln erzeugt die notwendige Rauheit, damit die Einschicht-Emaille auf dem Rohprodukt haften kann.
- 8a. Einschichtemaillierung: Eine erste Schicht Emaille wird auf das gesamte Produkt aufgebracht. Diese Schicht soll sicherstellen, dass die folgenden Emailleschichten dauerhaft am Gusseisen haften. Das Produkt wird getrocknet, danach im Ofen gebrannt.
- 8b. Farbemaillierung: Die Farbemaille wird flüssig durch Druckluft-Spritzpistolen aufgesprüht. Je nach gewünschtem Farbeffekt wird dieser Vorgang mehrfach wiederholt.
9. Brennen: Nach dem Trocknen werden die Produkte im Ofen gebrannt. Die Emaille härtet aus, wird glatt und haftet perfekt am Produkt.
10. Verpackung: Jedes Produkt wird nach einem strengen Qualitätskatalog geprüft. Erst dann ist es bereit für die Verpackung. Gemeinsam mit einer Pflegeanleitung und Rezeptideen und ggf. Zubehör, sind die Artikel nun bereit für den Verkauf.